

Fachkräftemangel MTA



Stand: Januar 2019

Fachkräftemangel MTA

1.

Trotz der Digitalisierung/Künstliche Intelligenz und trotz des demografischen Wandels zeigt sich ein steter Anstieg der Zahlen der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten in den MTA-Berufen.

2.

Die Fachkräfteanalyse und Statistik der Bundesagentur für Arbeit spiegeln nicht das tatsächliche Verhältnis zwischen den offenen MTA-Stellen und Bewerbern für MTA-Berufe wider.

Die Zahlen der Bundesagentur für Arbeit basieren nur auf den ihr gemeldeten freien bzw. besetzten sozialversicherungspflichtigen Stellen. Eine Erfassung in der Statistik der Bundesagentur für Arbeit erfolgt nur, wenn die Arbeitgeber freie Stellen für den Bereich der medizinisch –technischen Berufe der Bundesagentur für Arbeit auch melden und erfasst auch nur diejenigen besetzten Stellen, die sozialversicherungspflichtig sind, (daher nicht die der selbstständigen MTA).

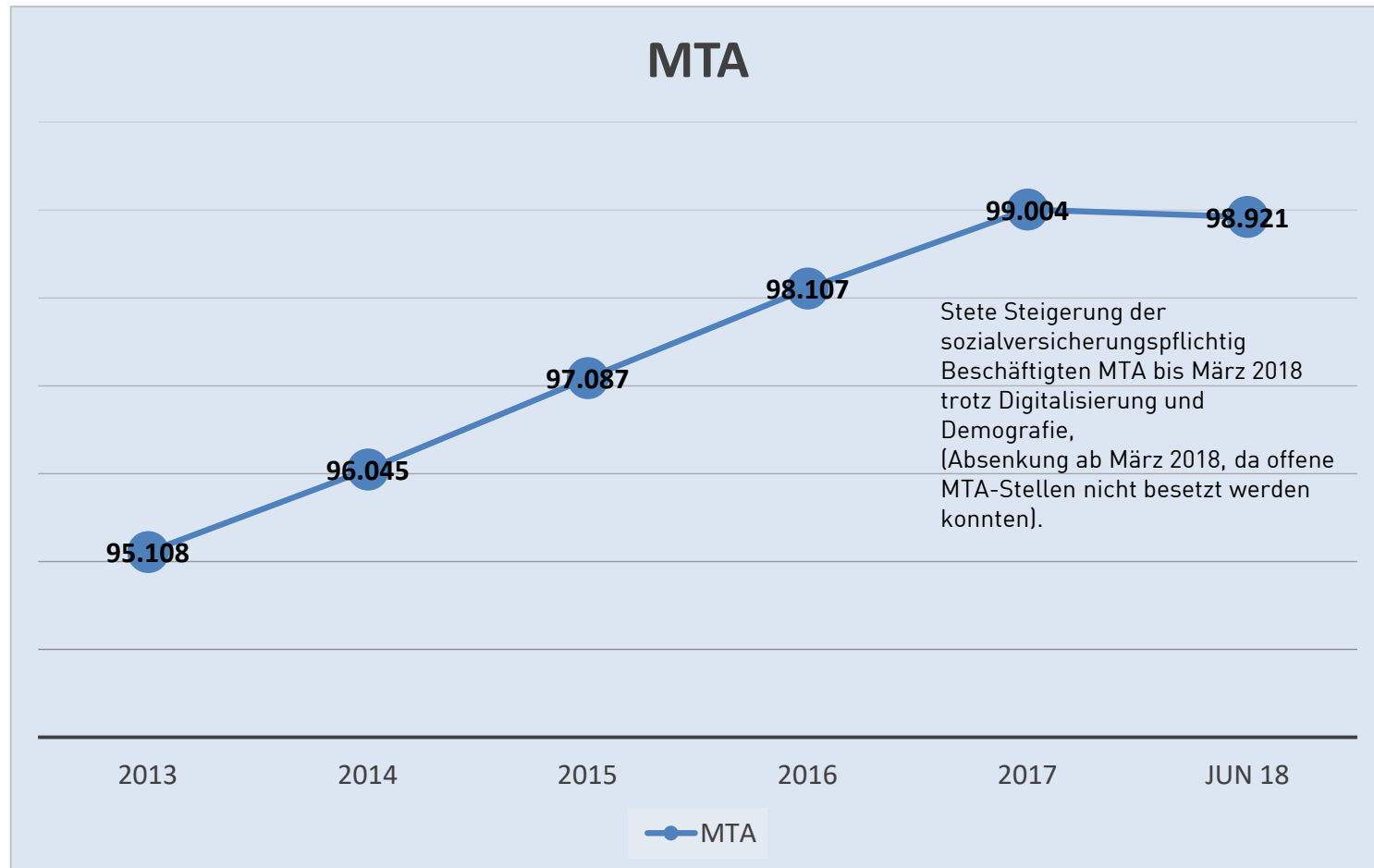
Der Vergleich zu den Zahlen des DKI Barometer 2009/2016, wie auch der Vergleich mit den Zahlen des Branchenmonitorings aus Rheinland-Pfalz 2015 und der Landesberichterstattung Gesundheitsberufe, Nordrhein- Westfalen 2015, zeigt deutlich, dass die Zahlen der Bundesagentur für Arbeit nicht repräsentativ sind.

Es besteht Fachkräftemangel in den MTA Berufen und damit dringender Handlungsbedarf!



Dachverband für Technologen/-innen
und Analytiker/-innen
in der Medizin Deutschland e.V.

Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte MTA in Deutschland Dezember 2013 bis Juni 2018



Quelle:

Sozialversicherungspflichtig Beschäftigten MTA vs. gemeldeten Stellen vs. Arbeitslose vs. Absolventen der Berufsfachschulen/Schulen des Gesundheitswesens in **Deutschland** von 2013 bis Juni 2018

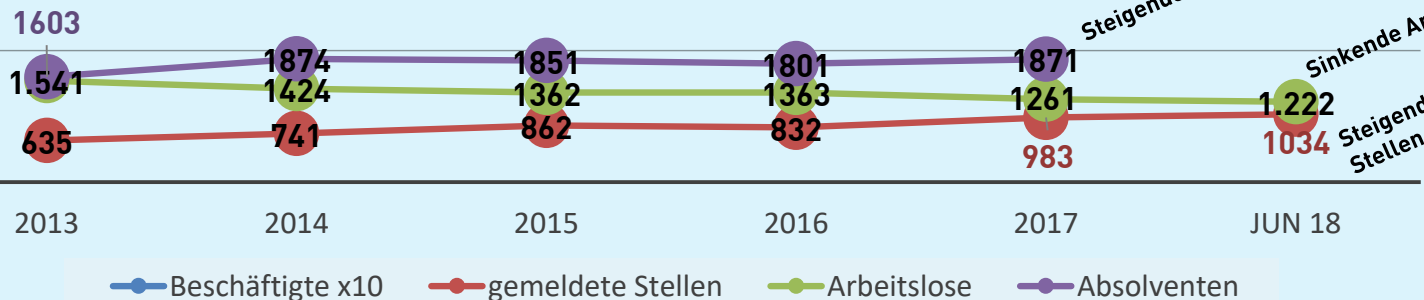
Vergleich MTA gesamt

Stete Steigerung der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten MTA bis März 2018 trotz Digitalisierung und Demografie, (Absenkung ab März 2018, da offene MTA-Stellen nicht besetzt werden konnten).



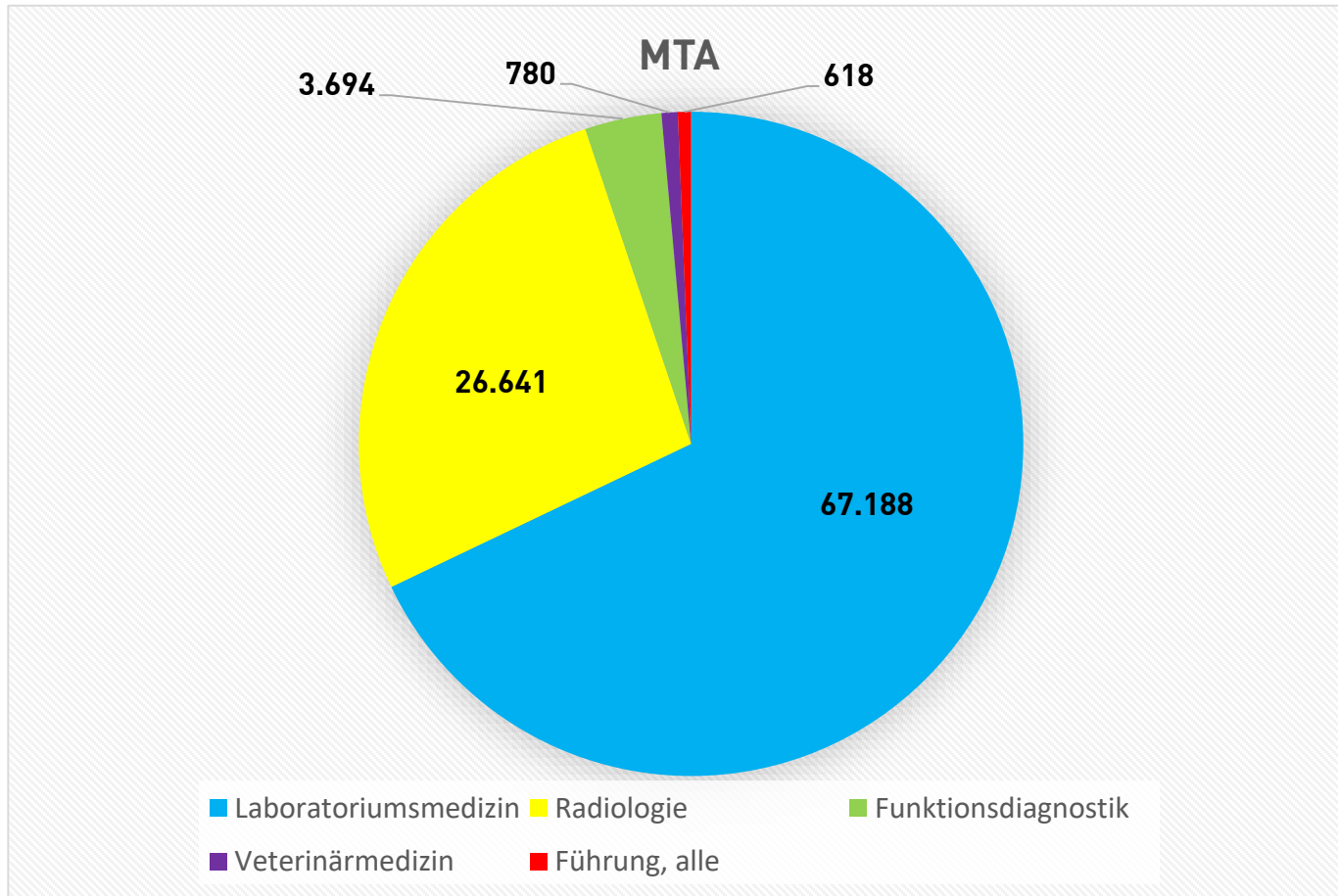
Die Zahlen der BA basieren auf den ihr gemeldeten freien bzw. besetzten sozialversicherungspflichtigen Stellen. Eine Erfassung in der Statistik der BA erfolgt daher nur, wenn die Arbeitgeber freie Stellen für den Bereich der medizinisch-technischen Berufe der BA auch melden und erfassen auch nur diejenigen besetzten Stellen, die sozialversicherungspflichtig sind. Die Zahlen erfassen daher nicht alle offenen MTA-Stellen in Deutschland, (s. u.a. auch **DKI-Barometer 2016, S. 9 ff.**).

Für **2018** liegen noch keine Angaben des statistischen Bundesamtes zu **Absolventen** vor.



Quellen:

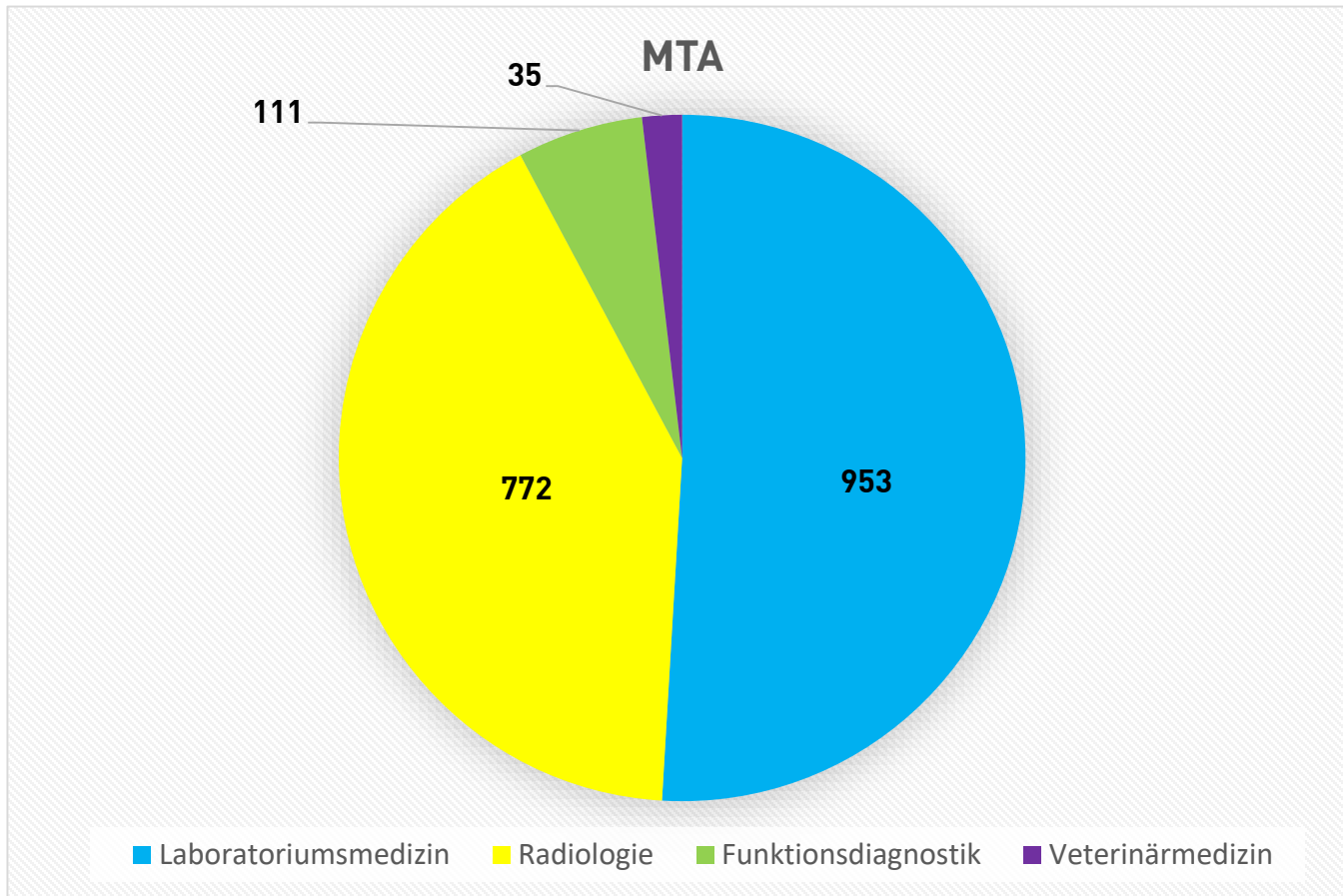
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte MTA in Deutschland Stand Juni 2018: **98.921**



Quelle:

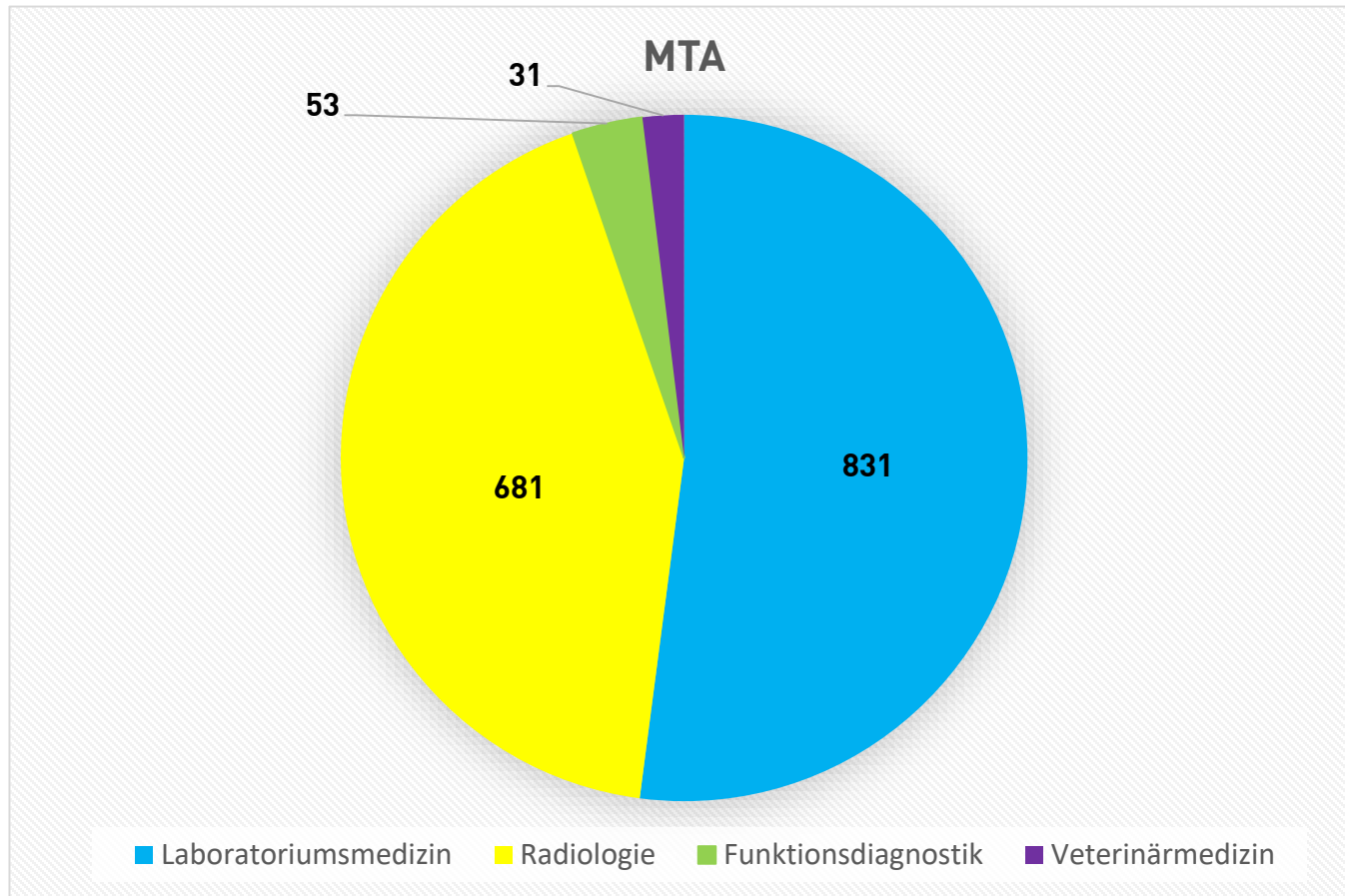
Absolventen Schulen MTA **insgesamt** in Deutschland

Stand Ende 2017: **1871**



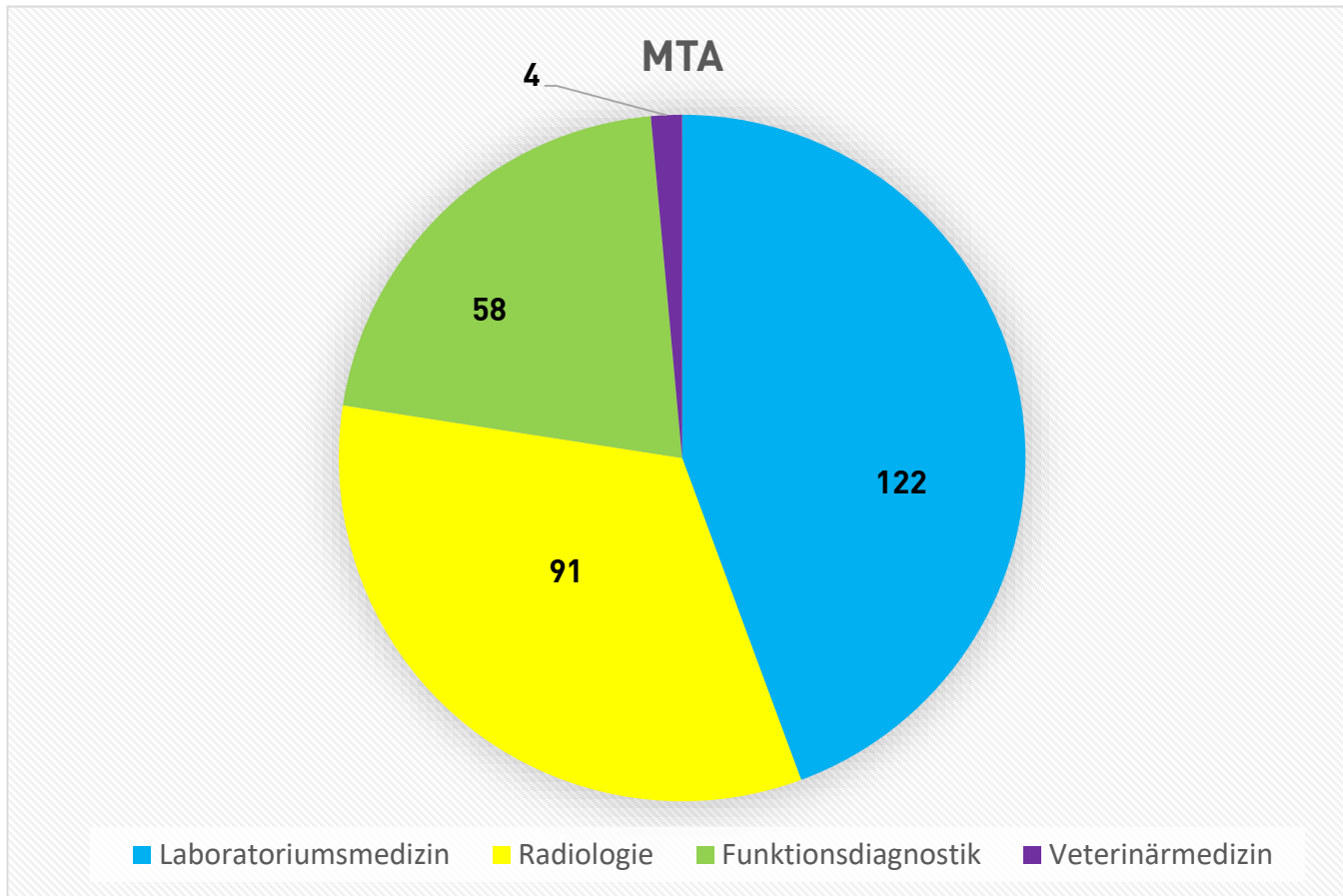
Quelle:
© Statistisches Bundesamt (Destatis), 2018

Absolventen MTA **Schulen des Gesundheitswesens** in Deutschland Stand Ende 2017: **1596**



Quelle:
© Statistisches Bundesamt (Destatis), 2018

Absolventen MTA **Berufsfachschulen** in Deutschland Stand Ende 2017: **275**



Quelle:
© Statistisches Bundesamt (Destatis), 2018

Fachkräftemangel MTA Berufe

Das KRANKENHAUS BAROMETER Umfrage 2009 des Deutschen Krankenhausinstitutes (DKI) stellt in seinem Bericht große Stellenbesetzungsprobleme der Fachrichtung MTRA und teilweise MTLA in Krankenhäusern bundesweit fest.

Gut ein Fünftel der Allgemeinkrankenhäuser ab 50 Betten kann derzeit entsprechende Stellen nicht besetzen.

Die Krankenhäuser mit Stellenbesetzungsproblemen in der Radiologie konnten im Mittel 1,3 Vollkraftstellen für MTRA nicht besetzen. Bezogen auf die Gesamtzahl der heutigen Vollkraftstellen in den betroffenen Krankenhäusern bleibt damit etwa jede 10. Stelle für MTRA unbesetzt. Krankenhäuser mit Stellenbesetzungsproblemen bei MTLA und MTAF konnten im Durchschnitt jeweils rund eine Vollkraftstelle nicht besetzen, s. **Abb. 23**.

Rechnet man die Stichprobenergebnisse auf die Grundgesamtheit der Krankenhäuser ab 50 Betten hoch, blieben bundesweit knapp 300 Vollkraftstellen für MTRA unbesetzt. Bezogen auf die Gesamtzahl der Vollkräfte an MTRA insgesamt (ca. 12.000) entspricht das einem Anteilswert von gut 2%. Bei MTLA und MTAF lag die Anzahl offener Stellen hochgerechnet jeweils unter 100 Vollkraftstellen bzw. der entsprechende Anteilswert unter 1%.

Im Vergleich vor allem zum ärztlichen Dienst gibt es im Bereich der MTA also keine vergleichbar dramatischen Entwicklungen. Bei MTLA und MTAF existiert faktisch kaum Personalmangel. Nennenswerte Stellenbesetzungsprobleme gibt es dagegen bei einer relevanten Minderheit von Krankenhäusern bei MTRA. Mit Blick auf künftige Stellenbesetzungen ist hier also am ehesten mit einem entsprechenden Zusatzbedarf an Personal zu rechnen.

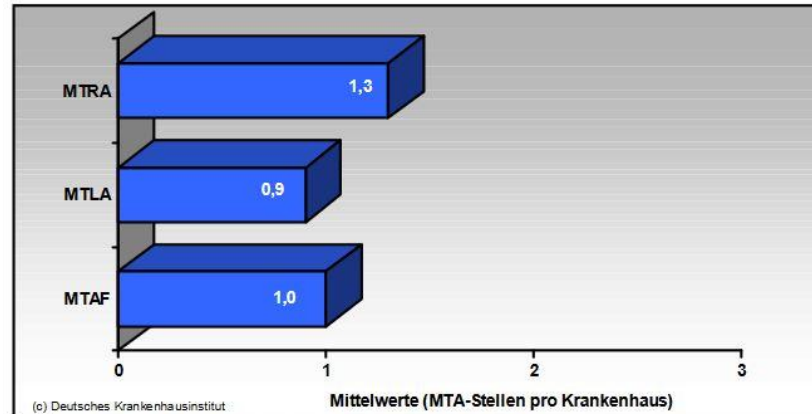


Abb. 23: Nicht besetzte Stellen bei MTA pro Krankenhaus in 2009
- Krankenhäuser mit Stellenbesetzungsproblemen

Quelle:

Fachkräftemangel MTA Berufe

Das KRANKENHAUS BAROMETER Umfrage 2016 des Deutschen Krankenhausinstitutes (DKI) stellt in seinem Bericht große Stellenbesetzungsprobleme der Fachrichtung MTRA und teilweise MTLA in Krankenhäusern bundesweit fest.

Die monatlich herausgegebenen statistischen Arbeitsmarktdaten nach Zielberufen (KldB 2010) für Arbeitslose, Arbeitssuchende und gemeldete Arbeitsstellen der Bundesagentur für Arbeit (BA) (Deutschland Dezember 2016) wiesen für den Bereich der medizinisch-technischen Berufe in der Radiologie dem entgegen ein Überangebot an gemeldeten Stellen gegenüber gemeldeten Arbeitslosen aus, d.h. keinen Fachkräftemangel.

Wie kann es zu derart widersprüchlichen Aussagen kommen?

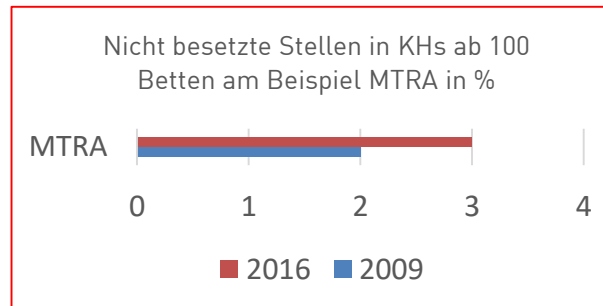
Die Zahlen des DKI basieren auf einer internen Umfrage und zeigen daher die konkrete Situation in den Krankenhäusern in der Realität auf.

Die Zahlen der BA basieren dagegen nur auf den der BA gemeldeten freien bzw. besetzten sozialversicherungspflichtigen Stellen. Eine Erfassung in der Statistik der BA erfolgt daher nur, wenn die Arbeitgeber freie Stellen für den Bereich der medizinisch –technischen Berufe der BA auch melden und erfasst auch nur diejenigen besetzten Stellen, die sozialversicherungspflichtig sind (daher nicht die selbstständigen MTA), **s. S. 12.**

Die Problematik der Statistik der BA ist, dass Arbeitgeber, was dem DVTA in der Rechtsprechstunde und in Gesprächen immer wieder mitgeteilt wird, die freien Stellen vielfach nicht an die BA melden, da sie die Erfahrung gemacht haben, dass hierüber idR. keine Vermittlung von MTA erfolgt.

Vergleich Stellenbesetzungsprobleme DKI Bericht 2009/2016 am Beispiel der MTRA.

Im Vergleich zwischen DKI Bericht 2009 und DKI Bericht 2016 zeigt sich am Beispiel der MTRA ein deutlicher Zuwachs der nicht zu besetzenden MTRA-Stellen.



Quellen:

Fachkräftemangel MTA Berufe

Vergleich der Zahlen der Bundesagentur für Arbeit mit den Zahlen des Branchenmonitorings, Rheinland-Pfalz 2015 und den Zahlen der Landesberichterstattung Gesundheitsberufe, Nordrhein-Westfalen 2015

Arbeitsmarktlage MTA Berufe: Deutschland gesamt vs. Rheinland-Pfalz vs. Nordrhein-Westfalen.

Die gleiche Problematik wie zuvor zeigt sich im Vergleich der Zahlen der Bundesagentur für Arbeit mit den Zahlen des Branchenmonitorings, Rheinland-Pfalz 2015 und den Zahlen der Landesberichterstattung Gesundheitsberufe, Nordrhein-Westfalen 2015, **s. S. 13**, in der im Gegensatz zu den Zahlen der BA bei Angebot und Nachfrage in den MTA Berufen ein deutlicher Mangel festgestellt wurde. Dies zeigt sich insbesondere für Rheinland-Pfalz und Gesamtdeutschland auch in den **Prognosen für 2020 bis 2030, s. S. 14**.

Arbeitgeber gehen daher andere Wege, wie z.B. Kooperationen mit MTA-Schulen oder Schaffung eigener Schulen, Mitarbeiterbindungsmaßnahmen, Seminare, um MTA als Arbeitskräfte zu gewinnen.

Die Statistik der BA spiegelt daher, anders als die Zahlen des DKI, anders als die Zahlen des Branchenmonitorings, Rheinland-Pfalz 2015 und anders als die Zahlen der Landesberichterstattung Gesundheitsberufe, Nordrhein-Westfalen 2015, kein reales Bild wider.

Der Fachkräftemangel herrscht akut in den MTA Berufen. Es ist dringend geboten, dass die Politik darauf reagiert, denn „Ohne MTA keine Diagnostik, ohne Diagnostik keine Therapie!“

Quellen:

Gegenüberstellung Arbeitsmarktdaten BA 2016 MTA/Daten DKI Krankenhaus Barometer 2016

!Keine direkte Vergleichbarkeit, da Erhebung DKI auf krankenhauses internen Zahlen beruht!

Arbeitsmarktdaten nach Zielberufen: Arbeitslose, Arbeitsuchende und gemeldete Arbeitsstellen							DKI Krankenhaus Barometer 2016					
Detailansicht												
Ausgewiesenes Anforderungsniveau: Fachkraft, Spezialist, Experte (ohne Helfer)												
Deutschland												
Dezember 2016												
Berufe nach der Klassifikation der Berufe 2010 (KldB 2010)												
Berufshauptgruppe	Berufsgruppe	Berufsuntergruppe	Berufsgattung	Arbeitslose		Arbeitsuchende ¹⁾		Gemeldete Arbeitsstellen		Unbesetzte Stellen hochgerechnet auf die Grundgesamtheit der Krankenhäuser ab 100 Betten	Bezogen auf die Gesamtzahl der Vollkräfte	in %
				2016	2015	2016	2015	2016	2015			
				1	2	5	6	9	10			
812	Medizinisches Laboratorium			1.363	1.362	2.833	2.745	832	826			
8121	Medizinisch-techn. Berufe im Laboratorium			878	881	1.870	1.806	330	316	100	ca. 13000 VK	3
81212	Med.-techn. Berufe Laborat. - Fachkraft			776	772	1.684	1.606	307	290			
81213	Med.-techn. Berufe Laborat. - Spezialist			58	37	88	60	4	•			
81214	Med.-techn. Berufe Laborat. - Experte			44	72	98	140	19	24			
8122	Medizin-techn. Berufe Funktionsdiagnostik			100	115	218	223	88	82			
81222	Med.-tech. Berufe Funktionsdiag.-Fachkraft			98	113	208	218	81	73			
8123	Medizinisch-technische Berufe Radiologie			348	333	674	652	409	418	370	ca. 14000 VK	1
81232	Med.-tech. Berufe Radiologie - Fachkraft			250	262	509	533	372	380			
81234	Med.-techn. Berufe Radiologie - Experte			93	64	157	110	37	37			
8124	Medizin.-techn. Berufe Veterinärmedizin			37	33	71	64	5	10			

Quellen:

Arbeitsmarktlage MTA Berufe Deutschland /Rheinland-Pfalz/NRW Stand 31.12.2015

Zahlen Bund vs. Bundesland

Zahlen der Bundesagentur für Arbeit für Deutschland gesamt und Rheinland-Pfalz 2015						Zahlen Branchenmonitoring Rheinland-Pfalz 2015			
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte Stand 2015	Deutschland gesamt 2015	Rheinland-Pfalz gesamt 2015	Arbeitslose RP	Arbeitsstellen RP	Angebot und Nachfrage	Rheinland-Pfalz gesamt 2015	Arbeitslose	Arbeitsstellen	Angebot und Nachfrage
812 Medizinisches Laboratorium	97.087	4.349	57	35	plus 22	*	*	*	*
8121 Medizinisch-techn.Berufe im Laboratorium	67.179	*	37	17	plus 20		115	137	minus 22
8122 Medizin-tech. Berufe Funktionsdiagnostik	3.561	*	*	*	*		12	80	minus 68
8123 Medizinisch-technische Berufe Radiologie	25.065	*	17	17	0		33	136	minus 103
8124 Medizin.-techn. Berufe Veterinärmedizin	703	*	*	*	*		*	*	*

Zahlen Bund vs. Bundesland

Zahlen der Bundesagentur für Arbeit für Deutschland gesamt und Nordrhein-Westfalen 2015						Zahlen Landesberichterstattung Gesundheitsberufe NRW 2015			
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte Stand 2015	Deutschland gesamt 2015	NRW gesamt 2015	Arbeitslose NRW	Arbeitsstellen NRW	Angebot und Nachfrage	NRW gesamt 2015	Arbeitslose	Arbeitsstellen	Angebot und Nachfrage
812 Medizinisches Laboratorium	97.087	19.243	288	192	plus 96	12.810	*	*	*
8121 Medizinisch-techn.Berufe im Laboratorium	67.179	*	192	78	plus 114		192	56	plus 136
8122 Medizin-tech. Berufe Funktionsdiagnostik	3.561	*	28	18	plus 10		*	*	*
8123 Medizinisch-technische Berufe Radiologie	25.065	*	63	95	minus 32	3715	47	83	minus 36
8124 Medizin.-techn. Berufe Veterinärmedizin	703	*	*	*	*		*	*	*

*= keine Angaben

Quellen:

Statistik, Bundesagentur für Arbeit

Branchenmonitoring, Rheinland-Pfalz 2017, Ministerium für Soziales, Arbeit, Gesundheit und Demografie

Landesberichterstattung Gesundheitsberufe Nordrhein-Westfalen 2015, Ministerium für Gesundheit, Emanzipation, Pflege und Alter des Landes NRW



Dachverband für Technologen/-innen
und Analytiker/-innen
in der Medizin Deutschland e.V.

Arbeitsmarktlage in den Assistenzberufen Deutschland /Rheinland-Pfalz Stand 31.12.2015 + Prognose BRD

Sozialversicherungspflichtig	Deutschland	Rheinland-Pfalz	Arbeitslose	Arbeitssuchende	Arbeitsstellen	Prognose 2020	Prognose 2020	Prognose 2025	Prognose 2025	Prognose 2030	Prognose 2030
Beschäftigte Stand 2015	gesamt 2015	gesamt 2015				Angebot	Nachfrage	Angebot	Nachfrage	Angebot	Nachfrage
812 Medizinisches Laboratorium	97.074	4.349	57	102	35						
8121 Medizinisch-techn.Berufe im Laboratorium	67.170	3.033	37	68	17	2.931	3.172	2.650	3.232	2.266	3.273
8122 Medizin-tech. Berufe Funktionsdiagnostik	3.562	677	*	*	*	666	704	595	717	515	724
8123 Medizinisch-technische Berufe Radiologie	25.060	1.086	17	28	17	1.136	1.133	1.116	1.151	1.071	1.164
8124 Medizin.-techn. Berufe Veterinärmedizin	703		*	*	*	*	*	*	*	*	*

Prognosezahlen Rheinland-Pfalz x 16 Bundesländer

Sozialversicherungspflichtig	Deutschland					Prognose 2020	Prognose 2020	Prognose 2025	Prognose 2025	Prognose 2030	Prognose 2030
Beschäftigte Stand 2015	gesamt 2015					Angebot	Nachfrage	Angebot	Nachfrage	Angebot	Nachfrage
812 Medizinisches Laboratorium	97.074										
8121 Medizinisch-techn.Berufe im Laboratorium	67.170					46.896	50.752	42.400	51.712	36.256	52.368
8122 Medizin-tech. Berufe Funktionsdiagnostik	3.562					10.656	11.264	9.520	11.472	8.240	11.584
8123 Medizinisch-technische Berufe Radiologie	25.060					18.176	18.128	17.856	18.416	17.136	18.624
8124 Medizin.-techn. Berufe Veterinärmedizin	703					*	*	*	*	*	*

*= keine Angaben

Quellen:

Statistik, Bundesagentur für Arbeit

Branchenmonitoring, Rheinland-Pfalz 2017, Ministerium für Soziales, Arbeit, Gesundheit und Demografie



Dachverband für Technologen/-innen
und Analytiker/-innen
in der Medizin Deutschland e.V.